

Jüülboom

Der Jüülboom ist eine alte friesische Tradition. Sie ist älter als der christliche Weihnachtsbaum und hat sich besonders auf den friesischen Inseln, da Tannen dort rar sind, bis heute bewährt. Auch in den friesischen Sprachgebieten auf dem Festland, ist dieser „friesische Weihnachtsbaum“ verbreitet.

Der Jüülboom ist ein hölzernes Kreuz mit einem Bogen, der mit Tannengrün, Efeu, Buchsbaum, Immergrün oder Rauschbeeren umbunden und mit Äpfeln, Rosinen und vor allem Gebäck geschmückt wird. Das Gebäck nennt sich Kenkentjüch und wird aus einem speziellen Teig hergestellt. Die Gebäckfiguren haben jeder für sich eine spezielle Bedeutung und werden entsprechend angeordnet. Unten stehen Adam und Eva als Symbol der Erkenntnis. Darüber das Pferd welches für Kraft, Ausdauer und Stärke steht. Der Hund symbolisiert die Treue und ganz oben schließlich der Hahn für die Wachsamkeit. In einigen Gebieten ist auch ein Ochse, ein Schwein, ein Segelschiff und Fische zu finden. Figuren die für wichtige Lebensgrundlagen der Friesen galten.

Du brauchst:

- Ein Holzgestell (gekauft oder selbstgebaut)
- Tannengrün, Efeu, Buchsbaum, Immergrün oder Rauschbeeren
- Draht
- Schere
- Kenkentjüch
- Nach Bedarf Trockenobst

Backe zunächst das Kenkentjüch (Gestaltengebäck)

- 100 Gr. Butter
- 200 Gr. Zucker
- 2 Eier
- 500 Gr. Mehl
- Mark einer Vanilleschote oder 1 Tüte Vanillezucker
- Prise Salz
- Mehl zum Ausrollen
- Rote Beete Saft oder Lebensmittelfarbe nach Bedarf

Die Butter schaumig schlagen und nach und nach Zucker und Eier dazugeben. Anschließend das gesiebte Mehl, Salt und Vanille unterkneten.





Den Teig ausrollen und die Figuren ausschneiden oder ausstechen. Auf einem mit Backpapier ausgelegtes Blech legen und bei ca 175° 15 bis 20 Minuten backen.

Lasse das Kenekntjuch auskühlen und verziere es mit Rote Beete Saft oder Lebensmittelfarbe. Das funktioniert am besten mit einem Zahnstocher oder Schaschlik Spieß.



Tipp: rolle den Teig nicht zu dünn aus, damit diese später beim Anbringen nicht so leicht brechen. Wenn du noch Teig übrig hast, kannst du kleine Kekse ausstechen und später vernaschen!

Sammele für den Bogen schöne Zweige von dem Grün deiner Wahl. Du kannst es auch mischen. Dieses bindest du von den Seiten, von unten nach oben um den äußeren Bogen deines Gestells. Sei dabei vorsichtig, dass du nicht zu locker, aber auch nicht zu fest wickelst. Es handelt sich um ein Naturprodukt und ist dementsprechend empfindlich. Besonders wenn du Efeu verwendest ist es wichtig darauf zu achten die Blätter nicht einzuklemmen.



Wenn du nun den Baum gebunden, das Kentkentjuch gebacken und die Rosinen aufgefädelt hast, kannst du deinen Jüülboom schmücken. Nach unten kommen Adam und Eva, darüber das Pferd oder der Ochse, dann der Hund und ganz oben der Hahn. Wenn du klammerkerzen hast, kannst du diese auch an den äußeren Bogen klemmen, Sprich dieses jedoch lieber mit deinen Eltern ab!

Viel Spaß beim Basteln und ausprobieren. Du wirst sehen, dass du sehr stolz auf deinen ersten eigenen Jüülboom sein wirst!